

## Arbeitskreis Ortsentwicklung und Verkehr

### Agenda 21 Ottobrunn Neubiberg



Nachfolgende **Fragen** haben wir Herrn **Bürgermeister Loderer** vorab zur **Bürgerversammlung am 12. Oktober 2017 in Ottobrunn geschickt.**

**Mit der Bitte, diese Aspekte in seinen Ausführungen zu betrachten.**

### **Ortsentwicklung**

#### Gewerbebau

- Warum wird jetzt für das Nordende der Alten Landstraße ein neuer Bebauungsplan aufgestellt?
- Was ist der aktuelle Stand beim Projekt Isar-Center?

#### Wohnungsbau

- Wie stellt sich aus Sicht der Gemeinde Ottobrunn die aktuelle Situation des Wohnungsbaus in Ottobrunn dar?
- Wie hat sich die Anzahl der Bauanträge in Ottobrunn in den letzten zehn Jahren entwickelt?
- Wie ist der Stand des Projektes der Firma Astyx in der Caroline-Herschel-Straße? Wann ist mit einem Baubeginn zu rechnen?
- Welche weiteren Projekte des sozialen Wohnungsbaus sollen nach der Josef-Seliger-Siedlung realisiert werden?

### **Verkehr**

#### Buslinie 210

- Die Angebotsverbesserungen im Spätverkehr, am Samstag und am Sonntag sind sehr zu begrüßen. Das ist jetzt Metrobus-Niveau. Warum wird die Linie 210 nun nicht als Metrobus oder Premium-Linie vermarktet?
- Was ist der aktuelle Stand der Beschleunigung der Linie 210?
- Leider ist auf der Linie 210 weiterhin ein Standardbus im Einsatz. Dies führt häufig zu Kapazitätsengpässen und damit zur Verärgerung bei den Fahrgästen und belastet so das ansonsten gute Image der Linie. Welche Möglichkeiten zur

Beseitigung dieses Engpasses vor der Neuausschreibung der Linie 210 werden von der Gemeinde Ottobrunn gesehen?

### ÖPNV

- Wann wird die Bushaltestelle Christa-McAuliffe-Straße mit den Buslinien 222 und 241 in Betrieb genommen?
- Welche mittel- und langfristigen Möglichkeiten sieht die Gemeinde Ottobrunn zur Einführung von Elektrofahrzeugen (O-Bus, Akku-Bus/Elektro-Bus, Straßenbahn, U-Bahn) im Linienverkehr entlang der Rosenheimer Landstraße als Hauptverkehrsachse, insbesondere unter dem Aspekt der Neuausschreibung der Buslinie 210 zum Jahr 2019?

### Radverkehr

- Inzwischen sind auch in Ottobrunn die ersten Fahrräder von Bike-Sharing-Anbietern zu sehen. Einige Anbieter planen die Ausweitung ihres Angebotes in den Landkreis München. Wird die Gemeinde Ottobrunn die Einrichtung von Bike-Sharing-Stationen unterstützen? Wenn ja, welche Standorte sieht die Gemeinde als geeignet an?
- Weiterhin fahren viele Radfahrer im nördlichen Haidgraben unerlaubt auf dem Gehweg. Welche Möglichkeiten sieht die Gemeinde Ottobrunn zum Schutz der dortigen Fußgänger vor Radfahrern?

### Straßenverkehr

- Warum wurden an der Unterhachinger Straße auf einigen Parkplätzen Pflanzkübel aufgestellt?
- Warum wurden und werden im Gewerbegebiet Süd wiederholt neue Straßen (z.B. Christa-McAuliffe-Straße, Caroline-Herschel-Straße) nach kurzer Zeit wieder aufgerissen? Wann ist mit einer endgültigen Fertigstellung zu rechnen?
- Warum wurde auf der Südseite der Caroline-Herschel-Straße kein Gehweg errichtet?

Wir freuen uns auf die Ausführungen von Herrn Bürgermeister Loderer.

Mit freundlichen Agenda-Grüßen  
Thomas Maier

Sprecher des AK Ortsentwicklung & Verkehr der Agenda21 Ottobrunn-Neubiberg